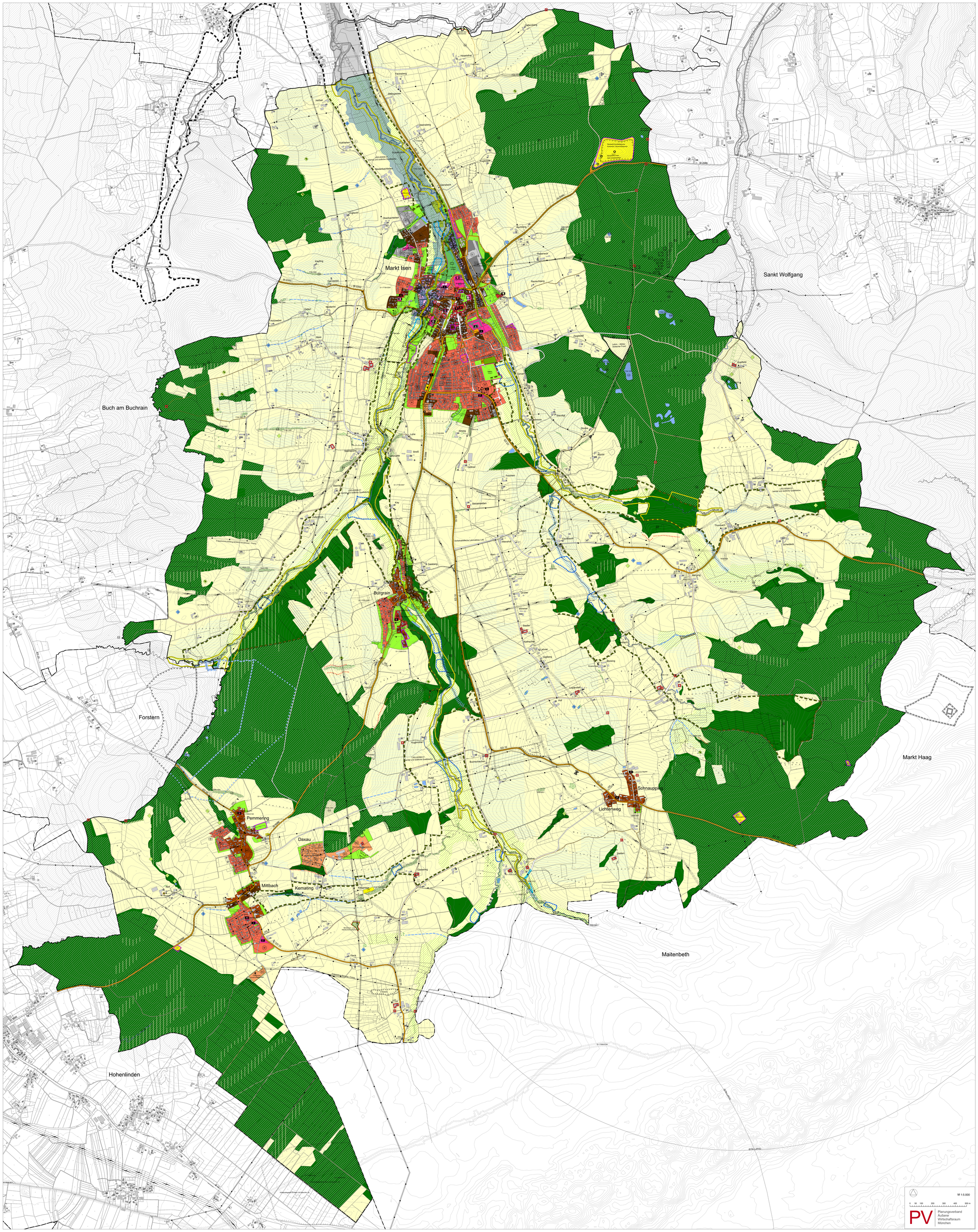

MARKT ISEN

Digitalisierung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

- Wohnbaufläche
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Sondergebiet mit Zweckbestimmung
- N Umgrenzung des Sanierungsgebiets
- Baufläche für den Gemeinbedarf
- öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kirche
- Kulturelle Einrichtung
- Soziale Einrichtung
- Kindergarten
- Sportliche Einrichtung
- Feuerwehr
- N Überörtliche Hauptverkehrsstraße vorh.
- Wichtige örtliche Straße vorhanden
- N Begrenzung der Ortsdurchfahrt
- N Bauverbotszone
- Ruhender Verkehr
- Verkehrsbegleitgrün
- Wichtige Fuß- und Radwegverbindung
- Aussichtspunkt
- Fläche für Versorgungsanlagen
- Elektrizität
- Trafostation
- Sendeanlage/Wetterradar
- Gas
- Wasser
- Abwasser
- Abfall
- N Freileitung vorhanden
- N Hauptwasserleitung vorhanden
- N Hauptabwasserleitung vorhanden
- N Hauptgasleitung vorhanden
- N TAL Ölleitung
- N Schutzstreifen
- Gemeinbedarf als Grünfläche
- Grünfläche
- Parkanlage
- Sportplatz
- Spielplatz
- Tennisplatz
- Badeplatz, Freibad
- Friedhof
- Bäume vorhanden
- Einzelbaum / Baumreihe geplant
- Schutz- und Leitpflanzung vorhanden
- Schutz- und Leitpflanzung geplant
- Gehölzgruppe / erhaltenswerter Baumbestand
- N Biotop kartiert mit Nummer
- N gesetzlich geschütztes Biotop
- N Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Landschaft
- N FFH- Gebiet der Flora-Fauna-Habitat Richtlinie mit Nr. (Nat. 2000 Bayern)
- N Landschaftsschutzgebiet festgesetzt
- V Landschaftsschutzgebiet geplant
- N Landschaftsbestandteil festgesetzt
- N Landschaftliches Vorbehaltsgebiet
- N überörtliches und regionales Biotopverbundsystem
- N Naturdenkmal festgesetzt
- N Bodendenkmal
- N Baudenkmal
- N Wasserschutzgebiet festgesetzt Zone I
- N Wasserschutzgebiet festgesetzt Zone II
- N Wasserschutzgebiet festgesetzt Zone III
- N Überschwemmungsgebiet Isen festgesetzt
- N Überschwemmungsgebiet Schirndelbach gesichert
- betroffenes Gebäude in Überschwemmungsgeb.
- L mögliche Retentionsfläche gemäß Gewässerentwicklungsplan
- L Retentionsraum gemäß Hochwasserschutzkonzept
- Wasserfläche
- Fließgewässer
- L Anlage Ufergehölzsaum
- L Anlage Ufersandstreifen
- L Bachlaufverlängerung/Renaturierung/ naturnahe Sohl- und Ufergestaltung
- L Öffnung und naturnahe Gestaltung verrohrter Quellbachabschnitte
- L Erosionsschutzmaßnahmen
- L Wiederherstellung und Aufwertung beeinträchtigter Quellbereiche
- Erweiterungsfläche
- Wald
- N Waldflächen mit besonderer Schutzfunktion
- N mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz
- N Erholungswald der Intensitätsstufe II
- N mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
- L Waldrandentwicklung mit Strauchschicht und Krautsaum
- L Umwandlung von Fichtenforsten in standortgerechte Bestockung in Talbereichen und an Steilhängen
- L Aufforstung mit standortgerechter Bestockung
- L standortgerechte Ersatzpflanzungen
- Fläche für die Landwirtschaft
- L Grünlandextensivierung
- Schaffung von Pufferstreifen zum Schutz vor Pestizid- und Nährstoffeintrag
- Sukzessions-/ Pflegefläche
- Abgrabung vorhanden
- N Vorbehaltsgebiet für Bodenschätze
- K Fläche mit Altlasten(-verdacht) mit Kataster-Nr.
- N Anlagenschutzbereich der Flugsicherung
- Flächen für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen i. S. d. BImSchG
- Markierung für Anpassung an Bestand
- Höhenlinie
- Gemarkungsgrenze
- Gemeindegrenze

- L Landschaftsplanerische Maßnahmen
- N Nachrichtliche Übernahme
- V Vermerk
- K Kennzeichnung

Verfahrensvermerke

1. Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 20.02.2024 die Aufstellung des Digitalen Flächennutzungsplans im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

2. Der Entwurf des Digitalen Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... im Internet veröffentlicht und zusätzlich durch öffentliche Auslegung zur Verfügung gestellt.

3. Zu dem Entwurf des Digitalen Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... und zur Begründung wurden die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... eingeholt.

4. Der Markt Isen hat mit Beschluss des Marktgemeinderates vom ..... den Digitalen Flächennutzungsplan in der Fassung vom ..... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB festgestellt.

Isen, den .....

(Siegel) Erste Bürgermeisterin, Irmgard Hibler

5. Das Landratsamt Erding hat den Digitalen Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ..... Az. ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Erding, den .....

(Siegel)

6. Ausgefertigt

Isen, den .....

(Siegel) Erste Bürgermeisterin, Irmgard Hibler

7. Die Erteilung der Genehmigung des Digitalen Flächennutzungsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Digitale Flächennutzungsplan ist damit wirksam.

Isen, den .....

(Siegel) Erste Bürgermeisterin, Irmgard Hibler

Kartengrundlage: Geobasisdaten © Bayer. Vermessungsverwaltung 02/2019. Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Maßentnahme: Planzeichnung zur Maßentnahme nur bedingt geeignet; keine Garantie auf Maßhaltigkeit. Bei der Vermessung sind etwaige Differenzen auszugleichen.

Planfertiger: München, den .....
PV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Markt: Markt Isen, den .....

Irmgard Hibler, Erste Bürgermeisterin

Gemeinde: **Markt Isen**
Lkr. Erding

Bauleitplan: Digitalisierung des Flächennutzungsplan

Planung: PV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Tel. +49 (0)89 53 98 02 - 0, Fax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de www.pv-muenchen.de

Bearbeitung: Döhr, Remppis/vokaia OD: Seis

Aktenzeichen: ISE 1-37

Plandatum: 20.02.2024 (Entwurf)

M 1:5.000

0 50 100 200 300 400 500 m

PV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München